

Sertl, Ludwig, Arbeiter	18
Staufer, Josef, Erbhofbauer, Holzmühle	16
Stich, Johann, Land- und Gastwirt	7
Ulrich, Anton, Arbeiter	23
Weber, Klara, Lehrerin	28
Zant, Benno, Landwirt u. Waldarbeiter	14
— Michael, Landwirt	21

Gewerbe, Handel, Handwerk und Industrie

Fabriken:

Dietrich, Theresia, Knopffabrik, Hermannsreuth
 Dill, Johann, Knopffabrik, Hermannsreuth
 Seitz, Alfred, Knopffabrik, Hermannsreuth

Gasthöfe mit Fremdenzimmer:

Dill, Lorenz, Hermannsreuth 2

KARL SCHMIDT
BANKGESCHÄFT · GEGRÜNDET 1828

Schmidkonz, Margaretha, Ellenfeld 1
 Stich, Johann, Wendern 7
Gemischtwaren (Lebensmittel u. Kolonialwaren):
 Kraus, Max, Hermannsreuth 15
 Ulrich, Anna, Wendern 23
 Zant, Johann, Hermannsreuth 20

Mechanische Werkstätten:

Daubitzer, Anton, Wendern

Schuhmacher:

Fehr, Johann, Wendern 11

Zimmermeister:

Fiedler, Michael, Wendern

Falkenberg in der Oberpfalz ist eine Marktgemeinde und zählt 670 Einwohner. Der Ort, im Landratsbezirk Tirschenreuth gelegen, breitet sich in einem Talkessel zu beiden Seiten der Waldnaab aus. Die anmutige, abwechslungsreiche Landschaft u. die unmittelbare Nähe des romantischen Waldnaabtales machen Falkenberg zu einem beliebten Ausflugsziel. Das Wahrzeichen des Marktes ist die alte Burg, die inmitten des Ortes auf einem steilen Granitfelsen steht. Bis zum Jahre 1936 war sie eine Ruine; zu diesem Zeitpunkt erwarb sie der damalige deutsche Botschafter in Moskau, Graf von der Schulenburg und ließ sie auf- und ausbauen. Der stattliche Bau ist heute eine Zierde des Ortes. Der größte Teil der Bevölkerung findet in der Landwirtschaft seine Beschäftigung. Zahlreiche Bürger betreiben nebenbei ein Handwerk, ein Gewerbe oder ein Handelsgeschäft. Der Rest der erwerbstätigen Einwohner arbeitet in den Industrien der nächsten Umgebung, in der Tonwarenfabrik Wiesau und in der Kaolingrube Schönhaid. Falkenberg kann auf eine bewegte geschichtliche Vergangenheit zurückblicken. Um die Jahrtausendwende als Schutzburg gegen den Slavenansturm erbaut, blieb die Burg als Reichslehen im Besitze der Herren von Falkenberg. Im 13. Jahrhundert gingen Burg und Markt durch Kauf an das Kloster Waldsassen über. Mit diesem kam Falkenberg später zur Krone Bayerns.

Falkenberg

Gemeinde Falkenberg, 667 Einwohner.

1. Bürgermeister: Höcht Johann.

Ortsgruppenleiter: Höcht Johann.

1. Beigeordneter: Rath Franz. **2. Beigeordneter:** Käs Andreas. **Gemeinderäte:** Tretter Johann, Zrenner Johann, Fahrbauer Herbert, Staufer Andreas. **Gemeindeschreiber:** Köllner Josef. **Gemeindekassier:** Käs Andreas. **Gemeindediener:** Köllner Josef. **Lehrer:** Ferstl Karolina, Oberlehrerin, Böhm Matthias, Lehrer, Mösbauer Alfons, Lehrer. **Kath. Pfarramt:** Kohlhepp Baptist Johann, Pfarrer. **Postagentur:** Vorstand Schuller Marie. **Bahnstation:** Wiesau (Opf.), Vorstand Oberinspektor Sax. **Gendarmeriestation:** Gendarmerie-Einzelposten, ☎ 11. **Freiw. Feuerwehr:** Wehrführer Lang Johann, Müller, ☎ 1. **Hebamme:** Mark Anna. **Forstamt:** Forstmeister Böhm Josef. **Darlehenskassenverein:** Vorstand Lang Silvan. **Ortsbauernführer:** Höcht Hans. **Obstbauverein:** Igl Josef. **Messen und Märkte:** Sonntag nach Kreuzerhöhung (Juni), 3. Sonntag im September.

Altnöder, Josef, Müller, ☎ 19, Hammermühle	Hs.-Nr. 1
Bächer, Margarete, Bäuerin	39
Bäumler, Xaver, Arbeiter	121

Bauer, Albert, Schneider	Hs.-Nr. 110
Bauernfeind, Johann, Bauer, Gemischtwarenhandlung, ☎ öffentl.	91

Spar- und Darlehenskassenverein
Falkenberg

eingetr. Genossenschaft mit unbeschr. Haftpflicht
 Fernsprecher Falkenberg 5

Bankkonto: Bayer. Zentral-Darlehenskasse Bamberg

Postscheckkonto: Nürnberg 33 481

Annahme von Spareinlagen bei bester Verzinsung — Scheck- und Überweisungsverkehr — Gewährung von Darlehen an Mitglieder — Besorgung aller bankmäßigen Geschäfte nach genossenschaftlichen Grundsätzen — Gemeinschaftliche Maschinenbenützung.